

Junge Chöre in Aktion

OBERRIEXINGEN (pm). Die Vulkania Oberriexingen präsentiert das Festival Junger Chöre unter dem Motto „Best of ...“ in der Kelter in Oberriexingen am 5. und 6. Mai, jeweils um 19.30 Uhr.

„Da die Resonanz des vor zwei Jahren stattgefundenen ersten Festivals der Jungen Chöre mit dem Titel ‚Back to the sixties‘ sehr groß war und beim Publikum und bei der Presse sehr gut ankam, wollen wir in diesem Jahr mit ‚Best of ...‘ die besten Songs und Lieder der vergangenen Jahre präsentieren“, heißt es in einer Mitteilung. Beteiligt sind die Chöre aus Diefenbach, Eberdingen, Knittlingen, Mühlacker, Ölbronn und Oberriexingen.

Der Vorverkauf hat am 25. April begonnen bei Bäckerei Laier und im Ecklädle in Oberriexingen oder unter der Telefonnummer (07042) 98322.

Gesangverein Vulkania lud zum Festival junger Chöre in die Kelter in Oberriexingen

Der „Ch-ori“ war begehrtter als der Oscar

OBERRIEXINGEN (vh). Was ist schon ein Oskar gegen einen „Ch-ori“. Beim Festival junger Chöre in der Kelter von Oberriexingen erhielten die teilnehmenden A-cappella-Gruppen eine von den Gastgebern kreierte Auszeichnung aus Vulkangestein.

Zum „Best of“ Chorkonzert hatte der Gesangverein Vulkania Oberriexingen in die Kelter eingeladen. Am vergangenen Freitag und Samstag waren die jungen Chöre „Future“ Ölbronn, „Unlike“ Knittlingen, „Ton-Art“ Mühlacker und „Harmonie“ Diefenbach beteiligt. Die Gastgeber waren mit ihrem gemischten Chor und dem jungen Chor „Lava“ vertreten; ein Eberdinger junger Chor vervollständigte dieses Chortreffen.

Aus vier musikalischen Kategorien setzte sich das reichhaltige Programm der zweitägigen Veranstaltung zusammen. Love

Songs, Beat und Rock, Musical und Evergreens sowie Gospel waren die Sparten, die mit Kompositionen von den Comedian Harmonists bis zu Michael Jackson intoniert wurden. Auf zwei Bühnen wechselten sich die Chöre in rascher Reihenfolge ab, während eine computerunterstützte Bildpräsentation den einzelnen Liedern auch visuelle Inhalte verlieh.

In der mit alten Plattencovern von John Denver, den Bee Gees, Janis Joplin oder den Rolling Stones dekorierten Kelter dominierte eine lockere Atmosphäre, die durch Farbscheinwerfer und eingespielte Musikjingles den Charakter der jungen Chorphilosophie hervorhob. Gesangliche Frische wehte durch die Kelter und bei der Präsentation beschränkten sich die Sängerinnen und Sänger nicht nur auf ihre Stimmen. Im Nachtgewand und mit einer Kerze in der

Hand betraten die Mitglieder des jungen Chores der Harmonie Diefenbach die Bühne, um ein Arrangement von Mozarts kleiner Nachtmusik mit humoristischen Esprit zum besten zu geben.

Bass und Schlagzeug waren instrumentale rhythmische Begleiter des Konzerts, in dem sich Martin Falk als einer der Hauptakteure präsentierte. Die jungen Chöre aus Diefenbach, Oberriexingen und Mühlacker standen unter seiner Leitung und mit der von ihm geschriebenen Komposition „Musik, die beste Antwort“ erfüllten die Aktiven von „Ton-Art“ die Zeile „Musik kann alles verändern, sie gibt dir Kraft und Mut“ mit Leben.

Allen Chören wurde zum Abschluss der Konzertabende der „Ch-ori“ verliehen. Ein Pokal aus Lavagestein, der ein corporate identity der „Vulkania“ Oberriexingen ist.



Im Nachtgewand und mit Kerze präsentierten die Aktiven des jungen Chors der Harmonie Diefenbach Mozarts „Kleine Nachtmusik“.

MT-Foto: Henkel